



04. Juli 2021

LH-Stv.ⁱⁿ Haberlander / LR Achleitner: OÖ erforscht gemeinsam mit Südböhmen die Zukunft der Aus- und Weiterbildung

LH-Stv.ⁱⁿ Bildungsreferentin Mag.^a Christine Haberlander / Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: „Virtual Reality revolutioniert das Bildungswesen und betriebliche Trainings – grenzüberschreitendes EU-Projekt prüft Anwendungsmöglichkeiten“

„Virtual Reality (VR) und Augmented Reality (AR) eröffnen völlig neue Möglichkeiten des Unterrichts sowie der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Oberösterreich will den Einsatz dieser Zukunftstechnologien aktiv mitgestalten. Daher werden in einem grenzüberschreitenden EU-Projekt mit Südböhmen die Anwendungsmöglichkeiten von Virtual Reality und Augmented Reality erforscht und zugleich wird ein gemeinsames Expert/innen-Netzwerk zwischen Oberösterreich und Südböhmen aufgebaut, das Lösungen für den Einsatz dieser Technologien in Unternehmen und im Bildungswesen aufzeigen soll“, betonen LH-Stv.ⁱⁿ Bildungsreferentin Mag.^a Christine Haberlander und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner. Am 6. Juli findet unter dem Motto „Auf in neue Welten!“ ein interaktiver Round Table zu diesem Thema statt.

Projektpartner bei diesem von der EU geförderten Interreg-Projekt „VReduNET“ sind unter der Führung des Südböhmischen Science & Technology Parks die Europaregion Donau-Moldau, der IT-Cluster der öö. Standortagentur Business Upper Austria, die Education Group GmbH sowie die Universität Budweis.

„Im Unterricht ermöglichen Virtual und Augmented Reality völlig neue Varianten der Wissensvermittlung. Aus Videospiele kennen viele Kinder und Jugendliche die Technologie bereits, Pädagoginnen und Pädagogen sehen den Einsatz im Unterricht skeptisch. Dieses Projekt kann dazu beitragen, dass Lernen und Lehren mit digitalen Technologien spannend, effizient und interaktiv sein kann“, sagt LH-Stv.ⁱⁿ Bildungsreferentin Mag.^a Christine Haberland.

„Studien haben gezeigt: Virtual und Augmented Reality sparen Geld und Zeit, sind ein spannendes internationales Geschäftsfeld und Schulungen sowie Onboarding neuer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen lassen sich effizienter gestalten. Ein Argument dafür, dass auch Unternehmen den Einsatz dieser Technologien bei betrieblicher Aus- und Weiterbildung intensivieren sollten“, betont Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner.

Warum funktioniert Virtual Reality (VR)? Wie kann man VR in der Aus- und Weiterbildung nutzen? Und vor allem: Welchen Mehrwert bieten VR-Trainings heutzutage? All diese Fragen und noch viele mehr haben die Experten Klaus Stöttner, CEO der pool3 GmbH, und Ing. Andrej Braguca, Co-Founder im Virtual Lab, im kostenlosen Webcast „Virtual Reality – The Future of Trainings“ des IT-Clusters der öö. Standortagentur Business Upper Austria beantwortet.

The Future of Trainings

Virtual Reality ist zu einem allgegenwärtigen Thema geworden, das branchenübergreifend enthusiastisch aufgenommen wird und nicht weniger als eine Revolution im Konsum und der Interaktion digitaler Inhalte verspricht. Der Erfolg von VR fußt auf der Aktivierung mehrerer Sinne. Wie die Experten verdeutlicht und diverse Studien belegt haben, hat Virtual Reality einen Einfluss auf die Vision, das Hören und das Fühlen. Dadurch entsteht ein gesamtheitliches Bild, das das Gehirn glauben lässt, etwas wirklich zu erleben. 41 Teilnehmer/innen verfolgten am 1. Juni 2021 live einen Webcast zu diesem Thema.

Grenzüberschreitendes Expertennetzwerk

Der Webcast wurde im Zuge des Projekts „VReduNet – Virtual Reality for Education Network“, das vom EU-Programm INTERREG V-A Österreich – Tschechische Republik gefördert wird, initiiert.

VReduNet richtet sich unter anderem an folgende Zielgruppen:

- Bildungseinrichtungen (Schulen und Institutionen für die Ausbildung von Pädagog/innen)
- Unternehmen (vor allem KMU)
- Organisationen der regionalen Innovationsinfrastruktur
- Weiterbildungseinrichtungen
- Vertreter/innen der öffentlichen Verwaltung

Round Table mit Anwendungsbeispielen

Am 6. Juli veranstalten der IT-Cluster und die Education Group GmbH einen interaktiven Round Table mit dem Titel „Auf in neue Welten!“. Teilnehmer/innen können neue Möglichkeiten und Optionen von VR/AR entdecken, ohne dabei Ihren Schreibtisch verlassen zu müssen. VR/AR kann das Lernen, Lehren und Trainieren einfacher und effektiver gestalten, große Fortschritte z.B. im Gesundheitsbereich bewirken und noch vieles mehr. Expert/innen der FH OÖ Campus Hagenberg und des Ars Electronica Centers werden referieren. Österreichische Anwendungsbeispiele kommen unter anderem von Unternehmen wie VRoodles, LIFEtool und REALSIM. Sie zeigen VR/AR-Beispiele aus der Praxis des Schulunterrichts, des Gesundheitsbereichs und der Einsatzkräfte.

Anmeldung und Infos:

vredunet.eu

www.itcluster.at

www.edugroup.at